

# Dysphagie Seminare 2010

für Ärzte, Therapeuten und  
Pflegefachkräfte

## in Affoltern am Albis

### **Befunderhebung und Therapieplanung bei Schluckstörungen mit Hilfe klinischer und endoskopischer Diagnostik**

(FEES – fiberoptic endoscopic examination of swallowing)

### **Trachealkanülenmanagement: der professionelle Umgang mit tracheotomierten Patienten**

(von der Diagnostik bis zur Dekanülierung)

**Referent:** Herr Mirko Hiller, fachlicher Leiter des Dysphagiezentrums Erfurt/  
Annaberg-Buchholz, MSc Neurorehabilitation



### **Seminar A:**

Donnerstag und Freitag, 14.- 15.10.2010, 09.15 bis 17.30

### **Befunderhebung und Therapieplanung bei Schluckstörungen mit Hilfe klinischer und endoskopischer Diagnostik**

(FEES – fiberoptic endoscopic examination of swallowing)

### **Seminarbeschreibung**

Die Diagnostik und Therapie der Dysphagie erfordert ein hohes Maß an spezifischen Kenntnissen der klinischen Dysphagiologie. Voraussetzungen für eine strukturierte, evidenzbasierte Therapie sind die klinische Eingangsdiagnostik durch den erfahrenen Therapeuten, die strukturierte endoskopische Diagnostik durch den HNO-Arzt und zusätzliche instrumentelle Diagnostik durch Radiologie, Pulmologie und Gastroenterologie. Auf der Grundlage der Ergebnisse der Diagnostik können ein individuell auf den Patienten zugeschnittenes Therapieprogramm und eine effektive medizinische Basisversorgung gewährleistet werden.

### **Inhalte des Seminars**

- Abgleich der Kenntnisse von Anatomie und Physiologie des Schluckens
- Mögliche Pathophysiologie
- Vorgehensweise der strukturierten Diagnostik
- Klinische Befunderhebung
- Strukturiertes Vorgehen in der endoskopischen Diagnostik bei Schluckstörungen (FEES fiberoptic endoscopic examination of swallowing)
- Vorstellung eines kompletten Untersuchungsgerätes mit Aufzeichnungs- und Dokumentationseinheit
- Erstellung von Befunden
- Aufzeigen der therapeutischen Konsequenzen anhand der individuellen Diagnose

Fallvorstellungen, Videosequenzen und ein Praxisteil werden die theoretischen Kenntnisse vertiefen. Es werden verschiedene Endoskope mit Videoaufzeichnungsmöglichkeit vorgestellt.

## Seminar B:

Samstag und Sonntag, 16.- 17.10.2010, 09.15 bis 17.30

### Trachealkanülenmanagement: der professionelle Umgang mit tracheotomierten Patienten

(von der Diagnostik bis zur Dekanülierung)

#### Seminarbeschreibung

Ein Leben mit Trachealkanüle bedeutet für den Patienten einen großen Verlust an Lebensqualität. Ziel des professionellen Trachealkanülenmanagements ist die Dekanülierung oder zumindest eine optimale Kanülenversorgung. Fehler oder Nachlässigkeiten im Umgang mit Trachealkanülenpatienten können verheerende gesundheitliche Folgen für den Patienten haben.

#### Inhalte des Seminars

- Abgleich der Kenntnisse von Diagnostik und Therapie bei Dysphagie
- differentialdiagnostische Möglichkeiten
- Indikation für und Risiken bei Tracheotomie
- Wirkungsweise von Kanülen mit und ohne Blockung
- Welche Kanüle bei welchem Patienten oder welcher Störung?
- Möglichkeiten der medizinischen Basisversorgung und des Trachealkanülenmanagements
- mögliche Komplikationen
- Therapeutische Interventionen mit dem Ziel der Dekanülierung
- Pflegerische Aspekte des Trachealkanülenmanagements, wie Ausstattung am Pflegeplatz, Notfallmanagement, Trachealkanülenwechsel etc.
- Beratung von Patienten und Angehörigen

Fallbeispiele des diagnostischen und therapeutischen Vorgehens bis hin zur Dekanülierung, eine große Auswahl an Trachealkanülen sowie ein umfangreiches Sortiment an Hilfsmitteln sollen den Lernprozess unterstützen.

Bezugsadressen, Firmenkontakte und Informationsmaterial werden gestellt.

### Zuständige Organisation Schweiz:

Nicole von Moos (-Frigo)

Dipl. Logopädin, MSc Neurorehabilitation

Apfelmatte 2

8804 Au

nicole.vonmoos@seeland.ch

### Kursort:

Rehabilitationszentrum für Kinder und Jugendliche

Mühlebergstrasse 104

8919 Affoltern am Albis

Anreise siehe: [www.kispi.uzh.ch/bg/Rehabilitationszentrum.html](http://www.kispi.uzh.ch/bg/Rehabilitationszentrum.html)

Es stehen Parkplätze zur Verfügung!

### Öffentliche Verkehrsmittel:

Hinreise: S9 oder S15		Rückreise: S9	
Zürich HB ab	S9: 08.04/08.34 S15: 08.22	Affoltern ab	17.56
Affoltern an	S9: 08.32/09.02 S15: 08.52	Zürich an	18.25

Das Rehabilitationszentrum ist ab Bahnhof Affoltern mit dem Postauto erreichbar. Die Haltestelle heisst Lilienberg. Sie erreichen das Zentrum ab Haltestelle zu Fuss in knapp 5 Minuten.

Affoltern ab	Do./Fr.: 08.34/09.04	Sa./So.: 09.04
Lilienberg an	Do./Fr.: 08.39/ 09.10	Sa./So.: 09.10
Lilienberg ab	17.44	
Affoltern an	17.50	

## Anmeldung:

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Beruf/ Titel: \_\_\_\_\_

- Kosten:**  Seminar A Fr. 450.-  
 Seminar B Fr. 450.-  
 Seminare A+B Fr. 850.-

**Die Kosten verstehen sich inklusive umfangreichem Skript sowie Mittagessen und Zwischenverpflegung!**

Verpflegung:

- mit Fleisch  ohne Fleisch

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Die Anmeldung ist definitiv sobald die Einzahlung eingegangen ist!**

Zürcher Kantonalbank, Postfach, 8010 Zürich

IBAN: CH15 0070 0350 0405 4002 4

Bankenclearing-Nr.: 700

BIC (SWIFT-Adresse): ZKBKCHZZ80A

Postkonto der Bank: 80-151-4

Kontoinhaberin: Nicole von Moos, Apfelmatte 2, 8804 Au

**Talon bitte einsenden oder Anmeldungen per E-Mail mit vollständigen Angaben an: [nicole.vonmoos@seeland.ch](mailto:nicole.vonmoos@seeland.ch)**